

Chancen des Angebotes

„Das Spielpaket BaFö“



© 2005, Dorothea Ruh, Julia Mücke,
Birte Letmathe-Henkel

- Aus entwicklungspsychologischer Sicht gewinnen Regelspiele bei Kindern meist ab dem 5. Lebensjahr an Bedeutung
- Integration von mehrsprachigen und zurückhaltenden Kindern in die Gemeinschaft
- Regelspiele knüpfen an die natürliche Neugier des Kindes an, wecken somit Freude am Wissen und am Mehr-Wissen-Wollen
- Regelspielangebote regen zum eigenständigen Lernen an individuell und unter Einbeziehung aller Sinne (Sehen, Hören, Tasten, Schmecken, Riechen, Bewegen)
- Dabei werden wichtige Basiskompetenzen vermittelt, die zur ganzheitlichen Entwicklung des Kindes beitragen
- Über die Regelspiele macht das Kind Lernerfahrungen, wie z.B. Regeln zu akzeptieren, sein Handeln danach auszurichten und auftauchende Konflikte angemessen zu bewältigen
- Regelspiele fördern auf diese Weise das soziale Miteinander
- Kinder lernen von Kindern
- Alle Kinder in der Schuleingangsphase können durch dieses Angebot „Schule“ positiv erfahren und mit Begeisterung die Fähigkeit erwerben „**DAS LERNEN ZU LERNEN**“